

### **Baukredit für bauliche Anpassungen an der Kirche in Menzingen**

Bericht und Antrag des Kirchenrates vom 16. März 2015

Sehr geehrter Herr Präsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Der Kirchenrat beantragt Ihnen einen Baukredit für bauliche Anpassungen an der Kirche in Menzingen.

#### **1. Ausgangslage**

Für das kirchliche Leben der über 500 Kirchenmitglieder in Menzingen hat das „Chileli“ eine zentrale Bedeutung. Mindestens einmal pro Monat wird darin der sonntägliche Gottesdienst gefeiert. Zudem findet in den Räumlichkeiten der Religionsunterricht statt. Jeden Frühling belebt das Hauslager mit bis zu 25 Kindern plus Leitungsteam die Liegenschaft. Das engagierte Kirchenteam in Menzingen nutzt das „Chileli“ regelmässig für ihre vielfältigen Aktivitäten.

Die Kirche in Menzingen wurde durch die Firma Durisol erstellt und im Herbst 1966 feierlich eingeweiht. Neben dem Kirchenraum, einem Foyer und WC-Anlagen im Erdgeschoss befinden sich im Untergeschoss ein Jugendraum, eine einfache Küche, die Heizung sowie ein Lagerraum. Über die Jahre wurden an der Kirche immer wieder kleinere Unterhaltsarbeiten ausgeführt. Im Jahr 1999 wurden als letzte grössere Investition im Erdgeschoss die Fenster, Böden, Decken, die Sanitäranlagen und im Untergeschoss die Küchenkombination ersetzt. Der Anschluss an den Holzwärmeverbund Menzingen, der durch die WWZ AG betrieben wird, wurde ab dem März 2011 schrittweise vorbereitet. Gemäss Anschlussvertrag vom 26. Mai 2010 muss bis spätestens im Jahr 2016 CO<sub>2</sub>-neutrale Energie vom Fernwärmeverbund bezogen und die bestehende 22-jährige Ölheizung stillgelegt werden. In diesem Zusammenhang kann der alte Öltank entfernt und diesem Raum eine neue Nutzung zugewiesen werden.

Diese Ausgangslage wurde genutzt, um die Situation beim „Chileli“ Menzingen gesamtheitlich zu betrachten. Dabei wurde festgestellt, dass sich weitere Verbesserungsmassnahmen aufdrängen. Der Hauptzugang ist wegen einer Schwelle nicht rollstuhlgängig und im Winter rutschig. Da kein Handlauf vorhanden ist, ist ein sicheres Begehen erschwert. Die Eingangsfront ist mit den Glasbausteinen schlecht gedämmt und die Haupteingangstür öffnet nicht in Fluchtrichtung. Der Zugang ist vor der Witterung nicht ausreichend geschützt.

#### **2. Bauliche Anpassungen**

In Zusammenarbeit mit dem Kirchenteam Menzingen und dem Architekturbüro archetage AG aus Baar wurde eine Lösung erarbeitet, die wesentlichen Anliegen berücksichtigt. Die alte Ölheizung wird durch eine neue Wärmeübergabestation ersetzt. Der Öltank wird ausgebaut. Mit dem Einbau einer neuen Türöffnung steht der ehemalige Tankraum der Sigristin als Lagerraum zur Verfügung. Dadurch wird der bestehende Lagerraum für die kirchliche Arbeit merklich entlastet.

Vor dem Haupteingang soll ein neues Vordach den Zugang vor Nässe schützen und das „Chileli“ als öffentliches Gebäude klarer auszeichnen. Eine neue Rampe mit Handlauf führt vom Trottoir stufenlos bis zum Haupteingang. Die Eingangsfront wird durch eine neue gedämmte Glasmetallfront ersetzt. Die Tür öffnet neu, normgerecht, in Fluchtrichtung. Mit Schmutzschleusen innen und aussen soll der Schmutz und die Nässe nicht in die Räume hineingetragen werden. Die Stele sowie der Schaukasten werden in die Zugangsgestaltung integriert.

Im Investitionsplan 2015-2019 stehen für die baulichen Massnahmen in Menzingen CHF 150'000 zur Verfügung. Dabei waren CHF 70'000 für den Heizungsumbau und CHF 80'000 für die Anpassungen am Haupteingang angedacht.

Der Kostenvoranschlag wurde mit einer Genauigkeit von +/- 10% auf Grund von Richtofferten erstellt. Für den Heizungsumbau mit Umnutzung des Tankraums wird mit einem Investitionsbedarf von CHF 85'000 gerechnet. Die Kosten setzen sich wie folgt zusammen:

|  |     |                 |
|--|-----|-----------------|
| BKP 211 Baumeisterarbeiten             | CHF | 8'000.00        |
| BKP 230 Elektroinstallation            | CHF | 4'000.00        |
| BKP 240 Heizungsinstallation           | CHF | 38'000.00       |
| BKP 273 Schreinerarbeiten              | CHF | 2'000.00        |
| BKP 285 Innere Oberflächenbehandlungen | CHF | 1'000.00        |
| BKP 290 Honorare                       | CHF | 18'000.00       |
| BKP 512 Anschlussgebühren              | CHF | 6'000.00        |
| BKP 520 Baunebenkosten                 | CHF | 1'000.00        |
| BKP 583 Reserven ca. 10%               | CHF | <u>7'000.00</u> |
| Total Baukredit Heizungssanierung      | CHF | 85'000.00       |

Für die Anpassung des Haupteingangs, insbesondere für die Sicherheit und Rollstuhlgängigkeit, ist auf Grund von Richtofferten mit Kosten von CHF 175'000 zu rechnen. Die Kosten setzen sich wie folgt zusammen:

|  |     |                  |
|--|-----|------------------|
| BKP 211 Baumeisterarbeiten             | CHF | 68'000.00        |
| BKP 221 Aussentüre aus Metall          | CHF | 10'000.00        |
| BKP 224 Bedachungsarbeiten             | CHF | 5'000.00         |
| BKP 230 Elektroinstallation            | CHF | 8'000.00         |
| BKP 271 Gipsarbeiten                   | CHF | 1'000.00         |
| BKP 272 Metallbauarbeiten              | CHF | 10'000.00        |
| BKP 273 Schreinerarbeiten              | CHF | 1'000.00         |
| BKP 281 Bodenbeläge                    | CHF | 2'000.00         |
| BKP 285 Innere Oberflächenbehandlungen | CHF | 2'000.00         |
| BKP 287 Baureinigung                   | CHF | 1'000.00         |
| BKP 290 Honorare                       | CHF | 29'000.00        |
| BKP 421 Gärtnerarbeiten                | CHF | 20'000.00        |
| BKP 520 Baunebenkosten                 | CHF | 3'000.00         |
| BKP 583 Reserven ca. 10%               | CHF | <u>15'000.00</u> |
| Total Baukredit Anpassung Haupteingang | CHF | 175'000.00       |

Dem Kirchenrat und dem Kirchenteam Menzingen ist es bewusst, dass die Investition für die Anpassungen am Haupteingang relativ hoch ist. Sie werden bemüht sein, während der Ausführungsplanung weitere Einsparungsmöglichkeiten zu prüfen und wenn möglich, umzusetzen.

Nach Genehmigung dieser Baukredite soll umgehend die Baubewilligung für die Anpassungen erstellt werden. Nach Erhalt der Bewilligung soll nach den Sommerferien mit den Bauarbeiten begonnen werden. Es besteht das Ziel, alle Arbeiten im November 2015 abgeschlossen zu haben. Während der Bauphase wird auf den Betrieb im „Chileli“ Rücksicht genommen.

### **Anträge**

Der Kirchenrat beantragt Ihnen Folgendes:

1. Auf die Vorlage ist einzutreten.
2. Dem Baukredit für den Heizungsumbau bei der Kirche in Menzingen mit einem Gesamtkostenrahmen von CHF 85'000 ( $\pm$  10% Kostengenauigkeit, inkl. 8% MwSt.) ist zuzustimmen.
3. Dem Baukredit für die Anpassungen am Haupteingang der Kirche in Menzingen mit einem Gesamtkostenrahmen von CHF 175'000 ( $\pm$  10% Kostengenauigkeit, inkl. 8% MwSt.) ist zuzustimmen.

### **Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Kanton Zug**

Rolf Berweger, Kirchenratspräsident  
Georg Joho, Kirchenrat